

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie die folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation

Doloteffin[®]

Wirkstoff:
Teufelskrallenwurzel Trockenextrakt



Zusammensetzung:

1 Filmtablette enthält:

Arzneilich wirksame Bestandteile:

Trockenextrakt aus Teufelskrallenwurzel (1,5–2,5:1) 400 mg

Auszugsmittel: Wasser

Sonstige Bestandteile:

Poly(O-carboxymethyl)stärke Natriumsalz, Copolyvidon, Talkum, Stearinpalmitinsäure, Poly[buthylmethacrylat(2-dimethylamino-ethyl)methacrylat, methylmethacrylat], Hochdisperses Siliciumdioxid, Macrogol 6000, Maisstärke, Cellulosepulver, Titandioxid E 171, Eisenoxid E 172.

Darreichungsform und Inhalt:

Packungen mit 20 Filmtabletten (N1)

Packungen mit 50 Filmtabletten (N2)

Packungen mit 100 Filmtabletten (N3)

Pflanzliches Arzneimittel bei Erkrankungen des Bewegungs- und Stützapparates.

ARDEYPHARM GmbH

58313 Herdecke · Loerfeldstraße 20 · Telefon (0 23 30) 977 677





Anwendungsgebiete:

Unterstützende Therapie degenerativer Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Bei akuten Zuständen, die z. B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen, sowie andauernden Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen.

Gegenanzeigen:

Wann dürfen Sie DOLOTEFFIN® nicht einnehmen?

Bei Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüren darf DOLOTEFFIN® nicht eingenommen werden.

DOLOTEFFIN® darf bei Überempfindlichkeit gegen Teufelskralle nicht angewendet werden.

Wann dürfen Sie DOLOTEFFIN® nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt einnehmen?

Im folgenden wird beschrieben, wann Sie Doloteffin nur unter bestimmten Bedingungen und nur mit besonderer Vorsicht einnehmen dürfen. Dies gilt auch, wenn diese Angaben bei Ihnen früher einmal zutrafen.

Bei Gallensteinleiden sollten Sie DOLOTEFFIN® nur nach ärztlicher Rücksprache einnehmen.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

DOLOTEFFIN® soll wegen nicht ausreichender Untersuchungen in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern unter 12 Jahren liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. DOLOTEFFIN® soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Welche Vorsichtsmaßnahmen müssen beachtet werden?

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen notwendig.

Was müssen Sie im Straßenverkehr sowie bei der Arbeit mit Maschinen und bei Arbeiten ohne sicheren Halt beachten?

Es sind keine Einschränkungen bekannt.

Worauf müssen Sie noch achten?

Für Diabetiker keine BE-Anrechnung.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Keine bekannt.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt DOLOTEFFIN® nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da DOLOTEFFIN® sonst nicht richtig wirken kann.

Wieviel von DOLOTEFFIN® und wie oft sollten Sie DOLOTEFFIN® einnehmen?

Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene und Kinder über 12 Jahren 3 x täglich 2 Filmtabletten ein.

Wie und wann sollten Sie DOLOTEFFIN® einnehmen?

Nehmen Sie DOLOTEFFIN® unzerkaut mit reichlich Flüssigkeit vor den Mahlzeiten ein.

Wie lange sollten Sie DOLOTEFFIN® einnehmen?

Über die Dauer der Anwendung entscheidet der behandelnde Arzt.

Überdosierung und andere Anwendungsfehler:

Was ist zu tun, wenn DOLOTEFFIN® in zu großen Mengen eingenommen wurde?

Auch bei Einnahme zu großer Mengen sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie zuwenig DOLOTEFFIN® eingenommen oder die Einnahme einmal vergessen haben?

Die Einnahme sollte ohne Berücksichtigung der ausgelassenen Filmtabletten fortgesetzt werden.

Nebenwirkungen:

Welche Nebenwirkungen können bei der Einnahme von DOLOTEFFIN® auftreten?

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Wenn Sie dennoch Nebenwirkungen bei sich beobachten sollten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Sollten Nebenwirkungen auftreten, setzen Sie das Präparat bitte ab und wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

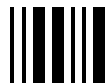
Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

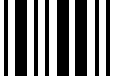
Das Verfalldatum dieser Packung ist auf dem Umkarton und auf den Folien, welche die Filmtabletten enthalten, aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum.

Stand der Information:

Juli 2001

3310701





ARDEYPHARM GmbH · 58313 Herdecke